

Wichtige Hinweise!

Sofern Sie Arbeitnehmer/in sind und Verdienstaussfall geltend machen wollen, lassen Sie bitte die nachstehende Bescheinigung von Ihrer/Ihrem Arbeitgeberin/Arbeitgeber ausfüllen.

Auszubildenden entsteht nach § 12 Abs. 1 Nr. 2 c BBiG **kein Verdienstaussfall**, da die/der Auszubildende unverschuldet verhindert ist, ihre/seine Pflichten aus dem Ausbildungsvertrag zu erfüllen und damit die/der Ausbilderin/Ausbilder verpflichtet ist, die Ausbildungsvergütung fortzuzahlen.

Bescheinigung über Verdienstaussfall

Name, Vorname, Strasse, PLZ, Wohnort

ist hier beschäftigt und hat am _____

durch Wahrnehmung des Termins beim Amtsgericht Wuppertal Verdienstaussfall.

Die Arbeitszeit am Terminstag beginnt um _____ Uhr und endet um _____

Uhr, darin sind unbezahlte Arbeitspausen von _____ Uhr bis _____ Uhr und von _____ Uhr bis _____ Uhr enthalten.

- Das Gehalt wird je Stunde der Abwesenheit um _____ € gekürzt.

- Der Stundenlohn/Schichtlohn beträgt brutto _____ €; dazu werden an Prämien _____ € und Auslösungen _____ € gewährt.*

Eine Teilbeschäftigung am Terminstag ist vor dem Termin

- nicht möglich -

- in der Zeit von _____ Uhr bis _____ Uhr möglich.*

Nach dem Termin ist eine Wiederaufnahme der Arbeit

- aus betrieblichen Gründen nicht möglich -

- möglich, wenn die Arbeitnehmerin/der Arbeitnehmer bis spätestens _____ Uhr an die Arbeitsstelle zurückgekehrt ist.*

Ein evtl. Tagesausfall ist grundsätzlich auf der Rückseite der Bescheinigung zu begründen und ebenfalls mit Datum und Unterschrift des Arbeitgebers zu bescheinigen.

(Ort und Tag)

(Unterschrift)

(Firmenstempel)

*Nichtzutreffendes bitte streichen!